

Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name

Coregonus lucinensis Thienemann, 1933

Deutscher Name

Luzin-Maräne

Organismengruppe

Süßwasserfische und Neunaugen

Rote-Liste-Kategorie

Stark gefährdet

Verantwortlichkeit Deutschlands

In besonders hohem Maße verantwortlich

Aktuelle Bestandssituation

extrem selten

Langfristiger Bestandstrend

mäßiger Rückgang

Kurzfristiger Bestandstrend

stabil

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Stark gefährdet

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Kategorie unverändert

Kommentar zur Verantwortlichkeit

Deutschland ist in besonders hohem Maße für die weltweite Erhaltung der in Deutschland endemischen Art verantwortlich. Weltweit wird die Art in die RL-Kategorie „Gefährdet“ eingestuft. Aufgrund der hohen nationalen Verantwortlichkeit für diese Art sind dringend Untersuchungen zur aktuellen Bestandssituation notwendig.

Kommentar zur Gefährdung

Diese ursprünglich in den oberen Feldberger Seen (Mecklenburg-Vorpommern) endemische „Tiefenmaräne“ beschränkt sich aktuell auf den Breiten Luzinsee. Dort ließ sich um 2001/2002 eine noch vitale Population feststellen (Waterstraat et al. 2003, Waterstraat et al. 2015). Die Bestandssituation wurde jedoch in den letzten 15 Jahren nicht untersucht. Da sich im Gegensatz zum Stechlinsee (siehe Coregonus fontanae) die Umweltbedingungen (Trophie) seitdem nicht verschlechtert haben, wird die bereits 2009 vorgenommene Einstufung mit dem Ergebnis RL-Kategorie „Stark gefährdet“ beibehalten. Zur Absicherung dieser Art (Abb.: siehe Publikation für Abbinungsnummer) sollten mittelfristig auch Maßnahmen zur Wiederbesiedlung aller vormals besiedelten Seen ergriffen werden.

Endemit

Taxon, das weltweit nur in Deutschland vorkommt

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Freyhof, J.; Bowler, D.; Broghammer, T.; Friedrichs-Manthey, M.; Heinze, S. & Wolter, C. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der sich im Süßwasser reproduzierenden Fische und Neunaugen (Pisces et Cyclostomata) Deutschlands – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (6): 63 S.